



NEWSLETTER 17.03.2014 **Nr. 2**

Liebe Leserinnen und Leser,

das Sommersemester steht bevor, und wir möchten Sie mit diesem Newsletter über die wichtigsten Angebote der Lehrwerkstatt informieren. Zentral sind der Start des neuen Zertifikatsprogramms mit dem Basiszertifikat und einem Lehrprofil, zu dem Sie sich ab sofort anmelden können, und die Lehrpreise 2014. Wir informieren Sie über unseren Webauftritt und blicken auf einen sehr gelungenen Workshop aus den Semesterferien zurück. Als Einstieg präsentieren wir Ihnen, wie schon im letzten Newsletter, ein „Strandgut“, das Ihnen vielleicht als Inspiration dienen kann:

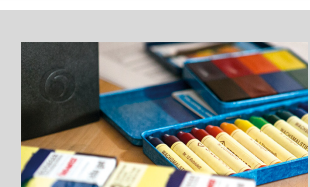
„Read not to contradict and confute; nor to believe and take for granted; nor to find talk and discourse; but to weigh and consider. Some books are to be tasted, others to be swallowed, and some few to be chewed and digested; that is, some books are to be read only in parts; others to be read, but not curiously; and some few to be read wholly, and with diligence and attention. Some books also may be read by deputy, and extracts made of them by others; but that would be only in the less important arguments, and the meaner sort of books, else distilled books are like common distilled waters, flashy things. Reading maketh a full man; conference a ready man; and writing an exact man.“

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Freude beim Lesen dieses Newsletters. Wenn er Ihnen gefällt, empfehlen Sie uns weiter!

Ein anregendes Sommersemester mit viel Kontakt zwischen Lehre und Forschung (im Sinne des „Strandguts“) wünscht Ihnen



Prof. Dr. Ingrid Scharlau,
Leiterin der Leuphana Lehrwerkstatt



Grußwort Sommersemester und Strandgut	1
Vorstellung Anmeldung für das neue Zertifikatsprogramm „Leuphana.Lehre.Lernen.“	2
Ankündigung „Starttage“ des Zertifikatsprogramms	2
Ankündigung neuer Webauftritt der Leuphana Lehrwerkstatt	3
Ankündigung Lehrpreise 2014	3
Rückblick Workshop <i>Vermittlung von Fremdheit</i>	3



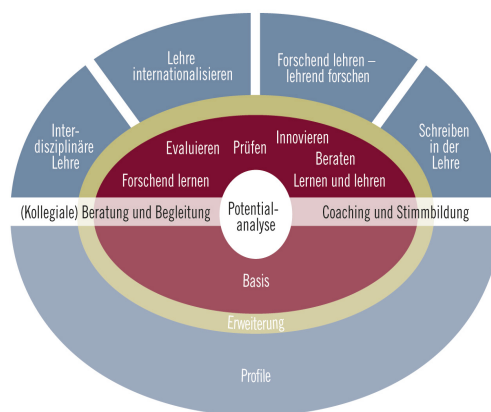
Start des neuen Zertifikatsprogramms

„Leuphana.Lehre.Lernen. Hochschuldidaktisches Lehrprofil“

Ab sofort können Sie sich für unser neues Zertifikatsprogramm „Leuphana.Lehre.Lernen.“ anmelden, das wir Ihnen bereits in unserem letzten Newsletter vorgestellt haben: <http://www.leuphana.de/lehre/lehrwerkstatt/zertifikatsprogramm/anmeldung.html>.

In den vergangenen Monaten haben bereits einige der hochschuldidaktischen Veranstaltungen stattgefunden, die wir auch im Rahmen dieses neuen Zertifikatsprogramms anbieten, beispielsweise Frau Dr. Luttmanns Workshop „Vermittlung von Fremdheit“ (mehr hierzu erfahren Sie auf der nächsten Seite) oder der Workshop „Plagiate in studentischen Texten“.

Im kommenden Sommersemester werden wir erstmalig den **Basisbereich** des neuen Zertifikatsprogramms anbieten.



Aufbau des Zertifikatsprogramms „Leuphana.Lehre.Lernen. Hochschuldidaktisches Lehrprofil.“

Der Basisbereich besteht aus den sechs Workshops *Lehren und Lernen*, *Beraten*, *Innovieren*, *Prüfen*, *Evaluieren* und *Forschend lernen*. Die Arbeit im Basisbereich beginnt mit den sogenannten *Starttagen*, deren Auftakt wiederum eine zweitägige *Potentialanalyse* darstellt, die für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Zertifikatsprogramms verpflichtend ist. Während der Starttage dürfen die Lehrveranstaltungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausfallen; die Studierenden werden von der Schreibwerkstatt betreut.

Zur Erlangung des Gesamtzertifikats „Leuphana.Lehre.Lernen.“ haben Sie zwei Möglichkeiten:

- alle Veranstaltungen des Basisbereichs + zwei Profile
- alle Veranstaltungen des Basisbereichs + ausgewählte Veranstaltungen des Erweiterungsbereichs + ein Profil

Basiszertifikat und Profile werden aber auch separat zertifiziert.

Die Teilnahme an allen Kursen der Lehrwerkstatt ist grundsätzlich kostenpflichtig. Ein eintägiges Angebot wird mit 100 € pro Person berechnet. **Angehörigen der Leuphana (inkl. Lehrbeauftragten) werden die Kosten jedoch erlassen.**

Ankündigung

„Starttage“ des neuen Zertifikatsprogramms „Leuphana.Lehre.Lernen“

23.04. & 24.04.2014	Potentialanalyse (Anita Siegmund)
28.04.2014	Lehren und Lernen (Frank Linde)
29.04.2014	Einführung in die Kollegiale Beratung (Gesche Keding)
16. & 17.05.2014	Prüfen (Oliver Reis)

Weitere Termine für den Basisbereich werden ab Mai folgen.

Potentialanalyse	12 AE*
6 Basisworkshops	
<i>1 Lehren und Lernen</i>	16 AE
<i>2 Prüfen</i>	16 AE
<i>3 Beraten</i>	16 AE
<i>4 Evaluieren und Feedback</i>	16 AE
<i>5 Innovieren in der Lehre</i>	16 AE
<i>6 Forschend Lehren</i>	16 AE
Kollegiale Beratung	4 AE
Teilzertifikat „Leuphana.Lehre.Lernen.: Basis“	112 AE

*AE = Arbeitseinheit (45 min.)

Ankündigungen

**neuer Webauftritt der Leuphana
Lehrwerkstatt**

<http://www.leuphana.de/lehre/lehrwerkstatt.html>

Seit einigen Tagen können Sie auf unserer Website mit ihren Angaben zu den Aufgabenfeldern der Lehrwerkstatt endlich auch detaillierte Informationen zum neuen Zertifikatsprogramm finden und sich mit einigen wenigen Mausklicks für unsere hochschuldidaktischen Angebote anmelden. Außerdem finden Sie hier alles über die Lehrpreise, die im Rahmen des *dies academicus* im Juli 2014 verliehen werden, sowie Informationen und Kontaktdaten zu allen fünf Mitarbeiterinnen der Lehrwerkstatt. Informationen finden Sie auch zu den zwei weiteren Aufgabenfeldern der Lehrwerkstatt, zu personenunterstützenden Maßnahmen sowie zur didaktischen Organisationsentwicklung.

„Haltung als Lehrende“

**hochschuldidaktischer Kurzworkshop am 26.03.2014,
14.00–16.00 Uhr**

Lehrende sind mit vielen Erwartungen konfrontiert, nicht nur mit den eigenen und denen der Studierenden. Auch äußere Rahmenbedingungen wie Prüfungsordnungen und Modulbeschreibungen stellen bestimmte Erwartungen an Lehrende und haben Einfluss auf das Lehrhandeln. Welche Haltungen entwickeln wir als Lehrende diesen teilweise auch widersprüchlichen Anforderungen und Erwartungen uns gegenüber? Welche Einstellungen und Erfahrungen prägen unser Denken und Handeln als Lehrende und welche Erwartungen stellen wir vor diesem Hintergrund an uns und die Studierenden in Lehrsituationen?

In diesem Kurzworkshop wird es darum gehen, die eigene Lehrhaltung unter Einbeziehung der äußeren Rahmenbedingungen zu reflektieren und im Austausch mit anderen Lehrenden weiterzuentwickeln.

Inhalte:

- Auseinandersetzung mit der Lehrendenrolle unter Einbeziehung von Rahmenbedingungen
- Austausch zu Aspekten „guter Lehre“
- Weiterentwicklung einer individuellen Haltung als Lehrende/r

Leitung: Anke Timmann, M.A. (Leuphana Lehrwerkstatt
Ort: C11.117)

Zielgruppe: alle Lehrenden (Der Kurzworkshop kann im Erweiterungsbereich des Zertifikatsprogramms angerechnet werden.)

Anmeldung: anmeldung.lehrwerkstatt@leuphana.de (bis zum 19.03.2014)

Lehrpreise 2014

Verleihung der Lehrpreise 2014 am 16.07.2014 (dies academicus)

Insgesamt werden drei Preise für herausragende Lehre in den Kategorien „Interdisziplinäre Lehre“ und „Forschung in der Lehre“ und in einer Sonderkategorie für ein überzeugendes Lehrkonzept in einer dieser beiden Kategorien vergeben. Während im Hinblick auf die ersten beiden Kategorien die Studierenden der Leuphana aufgerufen sein werden, von ihnen besuchte Lehrveranstaltungen vorzuschlagen, die auf besonders gelungene Weise die Herausforderungen interdisziplinärer Lehre bzw. von Forschung in der Lehre gemeistert haben, bittet die Jury für die Sonderkategorie die Lehrenden der Leuphana, selbst ein Lehrkonzept in einer der beiden Kategorien einzureichen. Jeder der drei Preise wird mit einem Preisgeld von 2.500 € bedacht werden. Die Preisträgerin oder der Preisträger der Sonderkategorie wird außerdem bei der Durchführung des prämierten Lehrkonzepts durch die Lehrwerkstatt unterstützt. Alle sieben Preisträgerinnen und Preisträger werden eingeladen, ihre ausgezeichnete Expertise im Rahmen von Angeboten der Lehrwerkstatt wieder in die Universität zurückzutragen.

Wenn Sie schon sehr bald mit Informationen zur Einreichung eines Lehrkonzepts von uns versorgt werden wollen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Lehrpreis“ an leuphana.lehrwerkstatt@uni.leuphana.de.

Rückblick**„Vermittlung von Fremdheit“**

**hochschuldidaktischer Tagesworkshop am
13.02.2014, Leitung: Dr. Ilsemargret Luttmann**

Nicht den Blick auf das „Fremde“ zu lenken, sondern den Raum „Dazwischen“ und „Darüber Hinaus“ sowie den Blick auf das Eigene zu schärfen – mit diesen Zielen trafen sich am 13.02. Lehrende der Leuphana unter der Leitung von Frau Dr. Ilsemargret Luttmann zu einem Tagesworkshop im Wilschenbrucher Weg.

Und das schrieben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

„Mein Ziel war, mich mit dem Thema ausführlicher auseinanderzusetzen. Der Workshop hat meine Fragen geklärt, dafür aber weitere Anregungen gebracht. Das ist m.E. der Optimalfall.“

„Sehr gut fand ich die umfangreiche Literaturliste.“

„[...] vielen lieben Dank für das tolle Seminar und Ihre vielen Anregungen und Ideen. Behalten Sie Ihren Mut und Ihr Engagement bitte weiter [...].“